



**Protokoll
der 13.Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses
am Mittwoch, 23.11.2011
Ort: HAW Hamburg, Lohbrügger Kirchstraße 65, 21033 Hamburg**

Anwesend sind die Mitglieder / stellvertretenden Mitglieder:

Prof. Dr. Haase	Universität Hamburg
Herr Koch	Universität Hamburg
Prof. Dr. Maas	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg
Prof. Dr. Meynen	Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg (ohne Stimmrecht)
Prof. Dr. Busse	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Prof. Dr. Lechner	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (ohne Stimmrecht)
Frau Dr. Rokita	Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Herr Müller	Studierendenvertreter des HWI

Gast: Frau Schmidt (Studiengangskordinatorin), Prof. Dr Pawellek (Mitglied der Gemeinsamen Kommission)
Dauer der Sitzung: 15.00 Uhr bis 16:45 Uhr

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Prof. Maas eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden zur 13.Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die nachfolgende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der 12. GA-Sitzung sowie des Protokolls der außerordentlichen Sitzung am 06.07.2011
3. Wahl der oder des Vorsitzenden sowie der oder des stellvertretenden Vorsitzenden
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bestellung von Prüfern bei Bachelorarbeiten
6. Änderung der Prüfungsordnung
7. Bericht des Prüfungsausschussvorsitzenden
8. Verschiedenes

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 12. GA-Sitzung sowie des Protokolls der außerordentlichen Sitzung am 06.07.2011

Das Protokoll der 12. GA-Sitzung wird mit 4:0:1 Stimmen ohne Änderungen beschlossen.

Das Protokoll der außerordentlichen Sitzung wird mit folgendem Zusatz mit 4:0:1 Stimmen beschlossen:

Den Studierenden des Diplomstudienganges ist im Ausnahmefall auch die Verwendung des alten Logos möglich.

TOP 3: Wahl der oder des Vorsitzenden sowie der oder des stellvertretenden Vorsitzenden

Der dienstälteste anwesende Professor Herr Prof. Dr. Pawellek (Mitglied der Gemeinsamen Kommission) übernimmt für diesen Tagesordnungspunkt die Leitung der Sitzung.

Als Kandidaten stellen sich Herr Prof Dr. Maas (Vorsitzender) sowie Herr Prof. Dr Haase (stellvertretender Vorsitzender) vor. Die Kandidaten werden in einer Abstimmung mit 6:0:0 Stimmen gewählt. Beide Kandidaten nehmen die Wahl an.

Herr Prof Dr Maas übernimmt als Vorsitzender die Leitung der Sitzung.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

- Für ein Studium im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen sind 2.255 Bewerbungen eingegangen. Es stehen für diesen Studiengang 164 Studienplätze zur Verfügung. Zugelassen wurden 165 Erstsemester.
- Das Genehmigungsverfahren für die 3. Prüfungsordnung des Bachelorstudienganges ist ins Stocken geraten. Zwischen den Hochschulleitungen findet derzeit keine Kommunikation zu diesem Thema statt.
- Die Professoren der HAW, die im Hochschulübergreifenden Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen lehren, haben sich Gedanken über die Weiterentwicklung des Bachelorstudienganges gemacht. Ziel ist die bessere Verzahnung der Module auf den Gebieten der Natur- und der Ingenieurwissenschaften.
- An der HAW sind 2 Professuren ausgeschrieben, die wesentlich für die Lehre im HWI zuständig sind. Es handelt sich um die Professuren ‚Chemie/Werkstoffkunde‘ sowie ‚Technische Informatik‘. In beiden Fällen liegen Bewerbungen vor. Das Verfahren läuft.
- Die Besetzung von Stellen des akademischen Mittelbaus ist bisher nicht erfolgreich. Die Einstellung eines akademischen Mitarbeiters im Physiklabor ist leider gescheitert. Eine weitere Stelle im Bereich ‚Methodisches Konstruieren‘ wurde noch nicht zur Besetzung freigegeben.
- Ab Wintersemester 2012/13 fallen die Studiengebühren weg. Ersatzmittel zur Kompensation der Studiengebühren werden den Hochschulen erst ab dem Haushaltsjahr 2013 zur Verfügung gestellt. Die HAW wird voraussichtlich dennoch im Haushaltsjahr 2012 25.000€ an Studiengebühren für den HWI zur Verfügung stellen. Ob die Universität auch die vereinbarten 25.000€ Studiengebühren zur Verfügung stellt ist noch ungewiss.
- In diesem Jahr wurden dem HWI von der HAW Sondermittel zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden für Investitionen in den Bereichen Elektrotechnik, Thermodynamik und Chemie eingesetzt.
- Die Orientierungseinheit hat in diesem Jahr wieder außerhalb der Vorlesungszeit stattgefunden. Veranstaltungen mussten daher wegen der OE nicht ausfallen. Aus Sicht der Studierenden hat die Orientierungseinheit durch die Verlegung von Prüfungen auch für die OE-Tutoren gut geklappt.
Herr Müller regt an, in die OE eine Einführung in StudIP zu integrieren, denn die Veranstaltungen der TUHH im 5. und 6. Semester müssen auch über StudIP gebucht und verwaltet werden. Herr Maas bittet, diese Einführung in ein höheres Semester zu verlegen.
- Ab Wintersemester 2011/12 ist für den HWI ein neues Logo eingeführt. Herr Busse fragt ob für die Umstellung des Logos 20.000€ ausgegeben werden sollen. Herr Maas teilt mit, dass die Entwicklung und Einführung des neuen Logos auf Antrag von Studierenden aus Studiengebühren finanziert wurde. Weitere Ausgaben in Zusammenhang mit der Einführung des neuen Logos werden aus staatlichen Mitteln nicht anfallen.

TOP 5: Bestellung von Prüfern bei Bachelorarbeiten

In der 1. und 2. Bachelorprüfungsordnungen ist geregelt, dass Prüfer, die bisher keine Prüfungsberechtigung haben, durch Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses zu Prüfern bestellt werden können.

Bei Bachelorarbeiten mit einer Bearbeitungszeit von 9 Wochen ist der Sitzungsrythmus des Gemeinsamen Ausschusses zu lang. Bisher war der stellvertretenden GA Vorsitzende durch den Gemeinsamen Ausschuss ermächtigt, Prüfer von Bachelorarbeiten zu bestellen und darüber zu berichten.

Diese Regelung hatte sich bewährt, weil der stellvertretende Vorsitzende Professor der HAW war. Er war bei Handlungsbedarf im Prüfungsamt schnell greifbar. Mit den Wahlen unter TOP 3 ist der stellvertretende Vorsitzende Professor der Universität.

Der Gemeinsame Ausschuss beschließt einstimmig, dass nunmehr der Vorsitzende und im Verhinderungsfall der stellvertretende Vorsitzende der Gemeinsamen Kommission Prüfer von Bachelorarbeiten bestellen kann. Über die Bestellung ist auf der folgenden Ausschusssitzung zu berichten.

TOP 6: Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnungen für den Bachelorstudiengang enthalten eine abschließende Übersicht über die betriebswirtschaftlichen Schwerpunkte. Der Prüfungsausschuss des Bachelorstudienganges hatte in seiner Sitzung im April des Jahres beschlossen, dass das Schwerpunktprogramm des Bachelorstudienganges aller geltenden Prüfungsordnungen immer dem Schwerpunktprogramm der wirtschaftswissenschaftlichen Bachelorstudiengänge angepasst werden soll.

Der Gemeinsame Ausschuss beschließt daher einstimmig:

Der §4 (5) der Bachelorprüfungsordnung Wirtschaftsingenieurwesen wird um folgenden Satz ergänzt:

Der Prüfungsausschuss kann weitere BWL-Schwerpunkte zulassen und bestehende Schwerpunkte ändern, sofern diese Veränderungen einer genehmigten Prüfungsordnung des BWL-Studienganges entstammen.

TOP7: Bericht des Prüfungsausschussvorsitzenden

Der Prüfungsausschussvorsitzende Prof. Dr Baumann berichtet:

- Seit der letzten Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses haben 33 Studierende Ihr Bachelorabschlusszeugnis erhalten.
- Seit Einführung von STiNE im HWI ist es möglich, die Modulfristen der Studierenden zu überprüfen. Es hat sich gezeigt, dass insbesondere bei den Studierenden der höheren Semester Modulfristen überschritten wurden. Es wird mit den betroffenen Studierenden gemeinsam ein Weg gesucht die Modulprüfungen nun zügig abzulegen und das Studium geregelt abzuschließen. Insbesondere bei den Studierenden des 1. und 2. Jahrganges werden bei Modulfristüberschreitungen keine harten Entscheidungen getroffen.
Bei allen anderen Studierenden weist Herr Prof Dr. Baumann darauf hin, dass Modulfristen nur einmal verlängert werden. Folgeanträge sind nicht genehmigungsfähig.
- Externe Leistungen erkennt Herr Professor Dr. Baumann final an. Der Prüfungsausschuss wird über die Entscheidungen informiert Das Anerkennungsverfahren ist dadurch deutlich schneller.
- Herr Prof. Dr Baumann wurde auf der Prüfungsausschusssitzung am 16.11.2011 als Vorsitzender bestätigt. Zum stellvertretenden Vorsitzenden wurde Herr Prof. Dr. Haase (Universität) gewählt.

TOP 8: Verschiedenes

- Herr Prof. Haase teilt mit, dass einige Professoren der Universität wünschen, dass das Proseminar zukünftig nur von der Universität angeboten wird. Als Grund gibt Prof. Dr Haase an, dass die Ressourcen für das Proseminar in der Universität liegen würden. Weiterhin wäre die Administration einfacher wenn das Proseminar nur von der Universität angeboten würde. Auch im Falle einer Akkreditierung wäre es gut wenn nur die Universität das Proseminar anbieten würde, da die Universität forschungsorientierter sei. Herr Prof. Haase betont, dass er keine Kritik an bisher von der HAW durchgeführten Proseminaren üben wolle.
Herr Prof. Dr Maas nimmt den Wunsch der Universität zur Kenntnis. Es gibt allerdings auch den Wunsch der HAW Proseminare durchzuführen. Herr Prof. Dr. Maas möchte zunächst mit seinem Stellvertreter Herr Prof. Haase zu einem Team werden und sich dann Detailthemen zuwenden. Er stellt daher eine Entscheidung über Proseminare zunächst zurück. Bis dahin wird die Anzahl der durch die HAW angebotenen Proseminare nicht nennenswert ansteigen.
Herr Prof Dr Busse bittet, zunächst einmal zu beobachten, wie die Proseminare der HAW angenommen werden, bevor eine Entscheidung getroffen wird.
Der Studierende Herr Müller berichtet, dass die Studierenden ein hohes Interesse daran haben, auch an der HAW Proseminare belegen zu können.
- Der nächste Sitzungstermin wird am 09.05.2012 um 15.00 Uhr in der Universität Hamburg sein.

Hamburg, den 16.12.2011

Vorsitzender der Gemeinsamen Kommission

gez. Prof. Dr. Maas

Protokoll

gez. Ulrike Mahrt-Böttcher